

Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogener Daten nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Amt/Abteilung: Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz/ Abteilung 39.1 Veterinärwesen und Abteilung 39.2 Verwaltung und Lebensmittelüberwachung

Aufgabe: Lebensmittelüberwachung und Verbraucherschutz

Stand: 18. November 2020

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Kreis Herford
Der Landrat
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: info@kreis-herford.de

Telefon: 05221 13-0

Fax: 05221 13-1902

Zweck der Datenverarbeitung:

Vollzug des Lebensmittelrechts einschließlich der rechtlichen Vorgaben für tierische und nicht tierische Lebensmittel, kosmetische Mittel, Bedarfsgegenstände und Tabakprodukte (einschl. aller dazu zählenden Anträge, Anfragen, Beschwerden, Anzeigen, Kontrollen, Probenahmen und externen Analysen, Verwaltungs-, Bußgeld-, Straf- und Gerichtsverfahren)

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) und e) DSGVO in Verbindung mit §§ 39 ff LFGB sowie einschlägiger nationaler und europäischer Verordnungen und Gesetze aus den genannten Bereichen sowie insbesondere OWiG, StPO, VwVfG NRW, VwGO, VwVG NRW, OBG NRW, GebG NRW, AVerwGebO, VIG, IFG

Empfänger der Daten:

Soweit eine Weitergabe der personenbezogenen Daten notwendig ist erfolgt eine Weitergabe an: -fachlich zuständige Behörden auf Bundes- Landes- und Kommunalebene (z.B. LANUV, Ministerien, Kreiskasse, Ordnungsbehörden, Staatsanwaltschaft, Polizei, Gerichte, amtliche Untersuchungsämter, weitere Verfahrensbeteiligte) und betroffene Dritte nach dem VIG, IFG



Dauer der Datenspeicherung:

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es erfolgt keine Datenübermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder internationale Organisationen.

Ihre Pflichten:

Die Bereitstellung von Daten zum Vollzug des Lebensmittelrechts sowie im Rahmen der behördlichen Antrags- oder Ordnungswidrigkeitenverfahren ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Ein Verstoß gegen die Auskunftspflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Werden die Daten im Antragsverfahren von Ihnen nicht zur Verfügung gestellt, kann Ihrem Antrag nicht entsprochen werden.

Ihre Rechte:

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen besteht das Recht auf

- Auskunft über die erhobenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 DSGVO),
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO):

Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211 38424-0,
Fax: 0211 38424-10
Internet: www.ldi.nrw.de



Kontakt Daten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-1066
Fax: 05221 13-171066

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Herford finden Sie unter:
<https://www.kreis-herford.de/Virtuelle-Poststelle-VPS-und-De-Mail>

